

N I E D E R S C H R I F T

über die 29. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Gummersbach vom 06.02.2019 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Hauptausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Hauptausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Bürgermeister Frank Helmenstein

Mitglieder

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Marquardt

2. stellv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordnete Bärbel Frackenhohl-Hunscher

Stadtverordneter Jakob Löwen

Stadtverordneter Jörg Jansen

Stadtverordneter Thorsten Konzelmann

Stadtverordneter Axel Blüm

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha

Stadtverordneter Konrad Gerards

Stadtverordneter Reinhard Birker

Verwaltung

Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit

Techn. Beig. Jürgen Hefner

StOVRin. Jenny Berkey

StOVR. Georg Hermes

StBauDir. Jens-Erik Klode

StRRin. Sarah Lena Brühl

StOVR. Bernhard Starke

Schriftführer StAR. Jörg Robach

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordneter Karl-Heinz Richter

Die Niederschrift führt: Jörg Robach

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:46 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Anfragen
- TOP 2.1 Große Anfrage
- TOP 2.1.1 Auskunft zur Belegung des Ratssaales
Vorlage: 03792/2019
- TOP 3 Umbesetzungen im Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 03788/2019
- TOP 4 Neufassung der Stellplatzeinschränkungssatzung der Stadt Gummersbach
Vorlage: 03759/2018
- TOP 5 Neufassung der Stellplatzablösesatzung der Stadt Gummersbach
Vorlage: 03760/2018
- TOP 6 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 6 Ladenöffnungsgesetz
(Verkaufsoffene Sonntage)
Vorlage: 03786/2019
- TOP 7 Mitteilungen
- TOP 7.1 Heimatförderung - Veranstaltung am 30.03.2019
Vorlage: 03772/2019

Nicht öffentlicher Teil:

- TOP 8 Beschlussfassung über die Verleihung eines Ehrenringes der Stadt Gummersbach
Vorlage: 03785/2019
- TOP 9 Bestellung eines stellvertretenden Leiters der Feuerwehr
Vorlage: 03779/2019
- TOP 10 Stellenfreigabe für den Fachbereich 3 BürgerService, öffentliche Ordnung und Sicherheit, Ressort 3.2 Verkehr, Gaststätten und Gewerbe
Vorlage: 03770/2019
- TOP 11 Stellenfreigabe für den Fachbereich 3 -Feuerwache-
Vorlage: 03782/2019

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

- TOP 12 Stellenfreigabe für den Fachbereich 10 Jugend, Familie und Soziales, Ressort 10.1 Verwaltung Jugendhilfe
Vorlage: 03771/2019
- TOP 13 Stellenfreigabe für den Fachbereich 10 Jugend, Familie und Soziales
Vorlage: 03783/2019
- TOP 14 Stellenfreigabe für den Fachbereich 11 Schule und Sport
Vorlage: 03777/2019
- TOP 15 Stellenfreigabe für den Fachbereich 11 Schule und Sport, Lindengymnasium
Vorlage: 03769/2019
- TOP 16 Versetzung eines Fachdienstleiters in den Ruhestand
Vorlage: 03775/2019
- TOP 17 Stellenfreigabe für den Fachdienst 1.5 Rechnungsprüfung
Vorlage: 03778/2019
- TOP 18 Mitteilungen - Straßenausbaubeiträge

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2

Anfragen

TOP 2.1

Große Anfrage

TOP 2.1.1

Auskunft zur Belegung des Ratssaales

Vorlage: 03792/2019

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgende Große Anfrage und begründet sie:

Welche Veranstaltungen haben seit dem Beginn der aktuellen Wahlperiode des Rates der Stadt Gummersbach im Ratssaal des Rathauses mit Ausnahme von Gremiensitzungen der Stadt Gummersbach und des Oberbergischen Kreises stattgefunden und unter welchen Kriterien wurden diese ausgewählt?

Begründung

Der Ratsaal steht für eine jahrhundertealte Tradition kommunaler bürgerschaftlicher Selbstverwaltung. Als Versammlungsort des von den Gummersbacher Bürgern gewählten Rates der Stadt hat er eine herausgehobene und repräsentative Bedeutung für die Gummersbacher Bürgerschaft als Ganzes über politische und weltanschauliche Differenzen hinweg in der Verpflichtung auf das Wohl der Stadt. Die SPD-Fraktion begrüßt grundsätzlich eine Verwendung des Ratssaales über die Sitzungen des Stadtrates und des Kreistages hinaus, um den Ratssaal als Versammlungsort der Gummersbacher Bürger zur Geltung zu bringen.

Zu Beginn des Jahres 2019 wurden die Stadtverordneten im Namen der „Evangelischen Allianz Oberberg“ durch Herrn Harter der „Kirche für Oberberg“ nach 2018 zum zweiten Mal zu einem Gebetsabend eingeladen, der im Ratssaal abgehalten wurde. Eine derartige Verwendung des Ratsaales war der SPD-Fraktion bis dahin nicht bekannt. Aus diesem Anlass ist es uns ein Anliegen, einen Überblick über die im Ratsaal abgehaltenen Fremdveranstaltungen in der aktuellen Wahlperiode und ihren Auswahlmodus zu gewinnen.

BM. Frank Helmenstein gibt einen Überblick über die schriftliche Antwort der Verwaltung, welche er dem Protokoll beifügen wird.

Weiter führt er aus, dass der Ratsaal rechtlich als öffentliche Einrichtung nach § 8 Abs. 1 der GO NRW anzusehen ist, wofür es keiner formalen Widmung bedarf sondern vielmehr schon durch die regelmäßige Verwaltungspraxis der Zulassung bestimmter Veranstaltungen, mithin durch konkludentes Verhalten, eine entsprechende Wirkung eingetreten ist.

Die Entscheidung zur Zulassung wird jeweils nach pflichtgemäßem Ermessen getroffen. Die Zulassungsgrenzen bestehen dabei im eigenen Bedarf der Stadt, hinsichtlich gänzlich ausgeschlossener politischer Veranstaltungen und dem Erfordernis, der Würde des Ratssaales zu entsprechen, was z.B. bei kommerziellen Veranstaltungen generell verneint wird. Eine Auflösung des Zulassungsanspruchs könnte nur über einen kompletten Ausschluss aller nicht städtischen Veranstaltungen erfolgreich bewerkstelligt werden. Der Ausschluss religiöser Aktivitäten würde jedenfalls kein zulässiges Kriterium darstellen.

Auszug: 2 / 7

TOP 3
Umbesetzungen im Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 03788/2019

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt beschließt folgende Umbesetzungen:

Jugendhilfeausschuss

Beratende Mitglieder
im Sinne des § 4 Ziffer 3 der Satzung für das Jugendamt Gummersbach

beratende Mitglieder _____ stellvertretende Mitglieder _____

4. Ein/e Vertreter/in der Arbeitsverwaltung, die/der vom Direktor des Arbeitsamtes Bergisch Gladbach bestellt wird:

Bianca Frerichs
(unverändert)

Martina Neukirch
(bisher Volker Saalfeld)

5. Ein/e Vertreter/in der Schulen, die/der vom Schulamt des Oberbergischen Kreises bestellt wird:

Sabina Heupel
(bisher Petra Wittkowski)

Gabriela Kleinen-Carolus
(bisher Sabina Heupel)

8. Ein/e Vertreter/in,der/die vom Jugendamtselternbeirat nach § 9b Kibiz benannt wird

Karina Baranski
(bisher N.N.)

Esther Weidemann
(bisher Sabrina Bachmann)

Auszug: 2.1 / 10

TOP 4

Neufassung der Stellplatzeinschränkungssatzung der Stadt Gummersbach

Vorlage: 03759/2018

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt beschließt die der Originalniederschrift als Anlage 1 beigefügte Satzung über die Einschränkung von Stellplätzen der Stadt Gummersbach – Stellplatzeinschränkungssatzung.

Auszug: 9

TOP 5

Neufassung der Stellplatzablösesatzung der Stadt Gummersbach

Vorlage: 03760/2018

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt beschließt die der Originalniederschrift als Anlage 2 beigefügte Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Gummersbach – Stellplatzablösesatzung.

Auszug: 9

TOP 6

Erlass einer Rechtsverordnung nach § 6 Ladenöffnungsgesetz (Verkaufsoffene Sonntage)

Vorlage: 03786/2019

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich empfohlen.
Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 3

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Gummersbach erlässt die als Anlage 3 der Originalniederschrift beigefügte Rechtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Stadt Gummersbach am 05.05.2019.

Auszug: 3

TOP 7

Mitteilungen

TOP 7.1

Heimatsförderung - Veranstaltung am 30.03.2019

Vorlage: 03772/2019

Nach einigen Erläuterungen von BM. Frank Helmenstein zu der Veranstaltung, kündigt FBL Klode eine Einladung aller Stadtverordneten an.

Auszug: 9

Nicht öffentlicher Teil:

[...]

gez.
Frank Helmenstein
Bürgermeister

gez.
Jörg Robach
Schriftführung